

University Educators for Sustainable Development (UE4SD)

Pressebericht: Das UE4SD-Projekt endet mit einer einzigartigen Weiterbildungsressource

30. September 2016

Das „University Educators for Sustainable Development“ Projekt, welches auf Hochschulpartnerschaften in Europa basiert, endet mit September 2016. In den letzten drei Jahren hat UE4SD seine Ziele anhand einer Reihe an Aktivitäten und dem Austausch zu Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)-Weiterbildungen von Lehrenden erreicht. Im Projekt wurden Materialien entwickelt, welche auf ein gemeinsames Verständnis von BNE in verschiedenen kulturellen Kontexten aufbauen, berufliche Weiterbildungen zu BNE-Kompetenzen von Lehrenden unterstützen und relevante Bildungspolitik von institutioneller bis europäischer Ebene informieren. Die wichtigsten Ergebnisse des UE4SD-Projektes umfassen:

- Aufbau eines Netzwerks mit 53 europäischen Partnern durch jährliche Projekttreffen, Online-Kommunikation und aktiver Beiträge zu Projektentwicklungen und –resultaten.
- Erhebungen, welche eine Reihe an Berichten zu bestehender Expertise und aktueller Experimente und Initiativen zu BNE-Weiterbildungen in Europa informieren.
- Erfahrungsaustausch und Reflexion ausgewählter Projekte und Initiativen im Rahmen der „Leading Practice Publication“ zu bedeutenden Beispielen von BNE-Weiterbildungen.
- Initiierung und Durchführung einer UE4SD Akademie, welche ein Modell zu BNE Kompetenzen anhand Erfahrungen von universitären Teams darstellt.
- Synthese der Erkenntnisse und Einblicke des Projektes sowie bemerkenswerte Praxisbeispiele und Resultate der UE4SD Akademie im Rahmen einer Online Ressourcenplattform.

Die letzte, jedoch Hauptaktivität des Projektes stellt die UE4SD Akademie dar, welche Ergebnisse der vorigen Projektphasen vereint. Der Akademie-Prozess wurde von der UE4SD Steuerungsgruppe konzipiert und koordiniert und von der Autonomen Universität Madrid geleitet. Vier UE4SD Partnerinstitutionen waren dabei involviert. Das hauptsächliche Ziel der Akademie bestand darin Veränderungsprozesse für Nachhaltigkeit an Hochschulinstitutionen zu forcieren indem die BNE-Kompetenzen von Hochschullehrenden gefördert und entwickelt werden; einschließlich Führungskompetenzen und Fähigkeiten um Veränderungen für Nachhaltigkeit herbeizuführen. Die Akademie bot Raum, Zeit und Unterstützung für diese Teams um kreativ zu denken und sicher zu gehen, dass sie ihre individuellen Akademieprojekte vollständig entwickeln und implementieren konnten:

- Kulturelle Besonderheiten von BNE kritisch zu reflektieren,
- Den Dialog zu suchen um Einblicke in BNE Weiterbildungen zu erlangen,
- Ein persönliches sowie gemeinsames Verständnis von BNE in der Praxis zu entwickeln,
- Herausforderungen und Chancen von BNE-Projekten zu identifizieren.

Folglich will die Akademie Möglichkeiten für die Anerkennung von Kompetenzen und Anwendung professioneller BNE-Verfahren erweitern. Basierend auf den BNE-bezogenen Fortschritt der Partnerinstitutionen und weiteren Fähigkeiten, welche im Zuge von UE4SD vermittelt wurden, ist die

Akademie eine Gelegenheit Kooperationen der Hochschulen über das Projektende hinaus weiterzuführen.

Die nächsten Schritte für das UE4SD-Projekt Netzwerk sind:

- Ergebnisse teilen – Disseminierung und Kommunikation der Projektergebnisse und Einblicke anhand der Publikationen, Events und Foren
- Lernen anwenden – das Wissen und die Erfahrungen in das Arbeitsumfeld der Partner zu integrieren und Möglichkeiten nutzen BNE in die Praxis umzusetzen
- Zusammenarbeit weiterführen – Wege der weiteren Zusammenarbeit ausloten und sich unterstützen; durch gegenseitigen Austausch und neuen Initiativen durch UE4SD
- Praxis beeinflussen – Ressourcen und Projektergebnisse nutzen um Veränderungen in Politik und Institutionen zu initiieren und berufliche BNE-Weiterbildungen zu überdenken.

Insgesamt kann gesagt werden, dass das UE4SD-Projekt neue und bestehende Vorzeigebispiele in der Hochschulweiterbildung aufgezeigt hat, welche zum Erfolg von BNE-Politik beitragen, insbesondere jene auf nationaler Ebene, welche vom Globalen Aktionsprogramm zu BNE der UNESCO und der UNECE Strategie zu BNE initiiert wurden. Bedeutende BNE-Akteure wurden dabei vernetzt (53 Partner in 33 Ländern, einwirkend auf 3000 europäische Hochschulinstitutionen mit mehr als 24 Millionen Studierenden). Drei Jahre intensiver Kooperation wurden von der Universität Gloucestershire (UK) geleitet und in vier regionalen Hubs koordiniert – Nord (koordiniert von der Universität Gloucestershire), Süd (Autonome Universität Madrid, Spanien), Ost (Karls-Universität Prag, Tschechien) und West (Leuphana Universität Lüneburg, Deutschland).

Alle UE4SD Materialien sind auf <http://www.ue4sd.eu> verfügbar. Die Hauptergebnisse des Projektes und zukünftige Entwicklungen sind hier beschrieben: : <http://platform.ue4sd.eu/pathways.php>.

Die Entwicklung der Akademie ist ein Ergebnis des UE4SD-Projektes, welches von der Europäischen Kommission – Lifelong Learning Programme gefördert wurde. Informationen zur Akademie können unter http://platform.ue4sd.eu/ue4sd_accademy.php abgerufen werden.

Für weiterführende Informationen über die UE4SD-Akademie kontaktieren Sie bitte den Arbeitspaketleiter Prof. Javier Benayas von der Autonomen Universität Madrid: javier.benayas@uam.es.

Für weiterführende Informationen zum UE4SD-Projekt kontaktieren Sie bitte die Projektleiterin Prof. Daniella Tilbury von der Universität in Gibraltar, daniella.tilbury@unigib.edu.gi, die UE4SD Projektkoordination an der Universität in Gloucestershire ue4sd@glos.ac.uk oder besuchen Sie die UE4SD Projektwebsite <http://www.ue4sd.eu>.